

Inhalt

Vorwort	9
Editorische Notiz	13
Einleitung	15
Teil I Der Bund als soziale Bewegung	61
1. Aktivismus	63
2. Aktivismusmuster in Osteuropa: Die Konstitution des Transferierbaren	80
Teil II „Erhabene Momente unserer romantischen Vergangenheit“: Vergemeinschaftung durch kollektives Erinnern	129
1. Erinnern als aktivistische Praktik: Einführende Gedanken	131
2. Die Presse des Bund: Von agitierender Publizistik zu transnationaler Memorik	136
3. Erinnerungen jenseits von „Ich“ und „Wir“: Bundische Autobiographik als soziale Formation	179
4. Migration als Wissensspeicher: Kollektivbiographik und Fragebögen ..	219
5. Zwischenresümee	244
Teil III In neue Straßen zu alten Massen: Die Transnationalisierung des Bund	253
1. Zwischen Hier und Dort: Bundische Versammlungen in Übersee	255
2. Reproduktion als Neuschöpfung, Arbeiterorganisation und sekundärer Bundismus	286
3. Politik, Ökonomie, <i>yidishkayt</i> : Die Verflechtung von Arbeitskampf und Kulturarbeit	322
4. Die Tradierung der <i>yidishkayt</i> : Transfer und Grenzen bundischer Bildungsarbeit	352
5. Hilfsfonds als Waffen: Von revolutionärem Fundraising zu transnationaler Kulturarbeit	401
Resümee oder: Die Ambivalenz der bundischen Moderne	455

Anhang	473
Verzeichnis häufig verwendeter Abkürzungen	473
Archive und Quellen	474
Autobiographik des Bund	479
Literatur und weitere gedruckte Quellen	502
Stichwortverzeichnis	552